

Berufsorientierung ONLINE an der Markus-Gottwalt-Schule in Eschenbach



Wir ziehen alle an einem Strang!



Dilling & Hentzschel

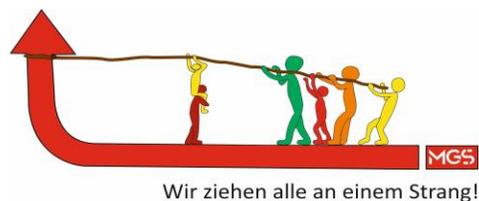
Steuerberatungsgesellschaft mbB

Partnerschaft

in der Niederlassung Grafenwöhr
Steuerfachangestellte/r

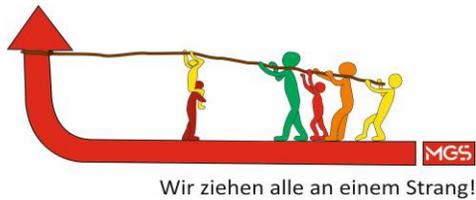
Wir bilden aus zum 01.09.2022

Berufsorientierung an der
Markus-Gottwalt-Schule
in Eschenbach.



- Dauer der Ausbildung: 3 Jahre
- Vergütung im 1. Lehrjahr: (derzeit) 900 €
- Vergütung im 2. Lehrjahr: (derzeit) 1.000 €
- Vergütung im 3. Lehrjahr: (derzeit) 1.1000 €
- Handelt es sich um eine duale Ausbildung: ja
- Besteht die Chance, nach einer erfolgreichen Ausbildung auch weiterhin in dem Betrieb arbeiten zu können?
ja

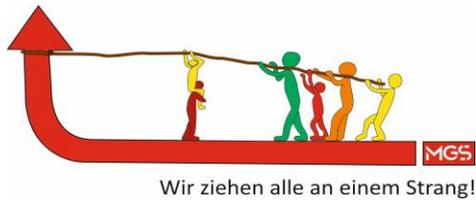
Berufsorientierung an der
Markus-Gottwalt-Schule
in Eschenbach.



Das wünschen wir uns von einem Bewerber:

- Spaß am Buchen von Belegen
- Selbstständiges und genaues Arbeiten
- Bereitschaft zur ständigen Fort- und Weiterbildung
- Gespür im Umgang mit Geld
- Logisches und vorausschauendes Denken
- Gutes Allgemeinwissen
- Freude an Zahlen und Mathematik
- Vorkenntnisse in der BWL
- Mittlerer Schulabschluss oder Abitur

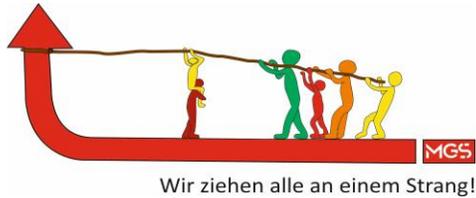
Berufsorientierung an der
Markus-Gottwalt-Schule
in Eschenbach.



Dafür bieten wir unseren Auszubildenden:

- Einen Modernen Arbeitsplatz mit Doppelbildschirmen
- Die Ausbildung in einen der anspruchsvollsten und begehrtesten Berufe
- Förderung zur Weiterbildung mit Aufstiegsmöglichkeiten
- Gerechte Bezahlung
- Abwechslungsreiche Arbeiten

Berufsorientierung an der
Markus-Gottwalt-Schule
in Eschenbach.



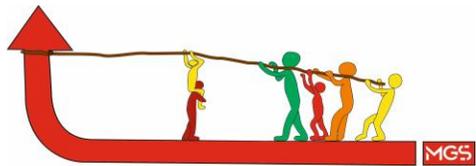
Das sollten Bewerber wissen:

- Bewerbungen bitte bis zum 28.02.2022
- Ansprechpartner: Steuerberater Bernd Hentzschel
- Form: E-Mail oder per Post
- Besteht auch die Möglichkeit ein Schülerpraktikum abzuleisten?
nein

Weitere Informationen zu unserem Unternehmen:

www.dhp-steuer.de oder <https://www.facebook.com/dhpsteuergw>

Berufsorientierung an der
Markus-Gottwalt-Schule
in Eschenbach.



Wir ziehen alle an einem Strang!

Das interessiert unsere Schüler ganz besonders

(Suchen Sie sich bitte eine Schülerfrage heraus und beantworten diese etwas ausführlicher, danke!)

- Wie wahrscheinlich ist es, dass ich nach einer Ausbildung übernommen werde? (Ryan, M10)

In der Regel, werden die Auszubildenden in unseren Kanzleien übernommen, denn wir stecken Arbeit, Zeit und Wissen in die Ausbildung. Bei uns ist die Ausbildung mehr, als nur Kaffee kochen und telefonieren. Das Ziel ist dabei klar formuliert. Ein Auszubildender stellt bei uns einen Mitarbeiter dar und kein Praktikant! Daher auch unser Grundsatz:

Wir bilden für unsere Kanzlei aus und nicht für andere!